

Den 2. die setz unter die nehest ledige Figur neben dem
 Punctlein/siehe wie oft du sie nehmen kanst / doch
 also/das die neue gefundene Wurzel/ in sich gemul-
 tipacirt / unter ihrem Puncte von dem übrigen auch
 mag genommen werden. Als zwey in zählen/kan-
 stu wohl 5 mahl haben / aber 5. in sich als 25. kan-
 stu nicht nehmen / denn es bleibt nichts übrig / dero
 halben nim es 4. mahl / bleibt 2. die setze über 0.
 nun 4. in sich / ist 16. (verstehe unter ihren Punct)
 die nim von 20. bleiben 4. stehet also:

$$\begin{array}{r}
 124 \\
 \cdot \\
 2000000 \quad (14 \\
 24
 \end{array}$$

Nun duplire 14. wird 28. die setze zwischen dem
 andern Punct/und besiehe abermahl/wie oft du 28.
 in 40. nehmen kanst/mag einmahl seyn / setze auch
 zum Radix / und eins unter 0. so mit dem andern
 Punct verzeichnet / und nims wie berichtet / stehet
 also.

$$\begin{array}{r}
 1 \\
 21 \\
 12429 \\
 \cdot \\
 2000000 \quad (141 \\
 2481 \\
 2
 \end{array}$$

Darnach duplire abermahl / den ganzen Radix/
 nemlich